

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM! BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM EIN BELEGEXEMPLAR
Wenn Sie in Ihrer Redaktion für diese PRESSEINFORMATION nicht zuständig sind, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein ::kunst-projekte:: zvr 123612155

Tel. 0680.128.2380/ Mail: office@galeriestudio38.at

PRESSEFOTOS mit © **DOWNLOAD** unter galeriestudio38.at/PRESSEFOTOS

Sonntag, 16. November 2025, 17 Uhr Jour fixe am 16. im 16.

OFFSPACE Club International C. I., Payergasse 14, 1160 Wien

„Unsterblich“.

(Offener) **Leseabend** mit **Doris Kloimstein, Franziska Bauer, Jacqueline Fedy, Daniela Noitz** u. a.

Martin Hammerschmid – „Life Drawings 2025“

Vernissage – Lesung – Ausstellung bis 14. Dezember 2025.

galeriestudio38.at/KUNST_16 galeriestudio38.at/LITERATUR_16

Vom „Unsterblichen“ in Kunst und Literatur!

Am 16. November ist der Jour fixe am 16. im 16. dem Motto „unsterblich“ gewidmet, Zu diesem von der Schriftstellerin Doris Kloimstein vorgeschlagenen Begriff veranstaltet der Verein kunst-projekte einen offenen Leseabend mit drei weiteren Autorinnen und der Möglichkeit zur Publikumsbeteiligung.

Martin Hammerschmid zeigt in einer Werkschau eine repräsentative Auswahl seiner aktuellen Life Drawings.

„Dichter, Musiker und Maler, selbst wenn ihre Bilder verlorengegangen sind, pflegen unsterblich zu werden“, schreibt **Doris Kloimstein** in ihrem Statement. **Franziska Bauer** und **Daniela Noitz** lesen passende Texte aus ihren zahlreichen Veröffentlichungen.

Jacqueline Fedy stellt auszugsweise ihr neu erschienenes Kinderbuch über Antoine Augustin Parmentier vor, den französischen Pharmazeuten und Agronomen, der „unsterblich wurde“, indem er die Kartoffel in Frankreich populär machte und damit das Hungerproblem des Landes bekämpfte.

In seinen Akt- und Porträtzeichnungen, die bei Life Drawing Events entstehen, geht es

Martin Hammerschmid um die Darstellung von Emotionen hinter dem Augenscheinlichen. Diesen Effekt erzeugt er, indem er Gegenständlichkeit und Abstraktion gekonnt miteinander verbindet und besondere Farbakzente setzt.

Kurzbiographien:

Martin Hammerschmid, geboren und aufgewachsen in Salzburg, lebt in Wien. Sich über Malerei, Fotografie oder Texte auszudrücken, ist für ihn seit seiner Kindheit „normal“. Er absolvierte Kurse an der Sommerakademie in Zakynthos und in Wien. Ausstellungstätigkeit seit 2023.

Doris Kloimstein, geboren und aufgewachsen in Linz, lebt in St. Pölten und Innsbruck; schreibt seit ihrer Schulzeit literarisch und musizierte viele Jahre (Geige); Studium in Wien, Diplom-Erwachsenenbildnerin; seit 2020 freie Schriftstellerin (Lyrik, Prosa und Theaterstücke). Mehrere Preise und Auszeichnungen.

Franziska Bauer lebt im Burgenland bei Eisenstadt. Studium der Russistik und Anglistik an der Universität Wien, pensionierte Gymnasiallehrerin, Schulbuchautorin, schreibt und übersetzt Lyrik; Essays und Kurzgeschichten für Zeitschriften, Anthologien und Poesiekalender. Mehrere Auszeichnungen.

Jacqueline Fedy, französische pensionierte Ärztin, genießt ihren Ruhestand im Burgenland am Friedrichshof, wo sie seit 35 Jahren mit ihren Pferden und Hunden lebt.

Daniela Noitz lebt im Burgenland, schreibt seit ihrem 14. Lebensjahr; Studium der Theologie, Germanistik und Wirtschaftspädagogik, seit 2011 selbständig als Texterin, Ghostwriterin und Autorin. Zahlreiche Lesungen. Bis 2024 Veranstalterin offener Leseabende unter dem Begriff „Kellertexte“.

Alle sind Mitglieder des Vereins kunst-projekte.